

Klinikclowns sind da!

04.06.2016 (Samstag) Seite: 7

Brandenburg  
Anzeigenblatt wöchentlich

Blickpunkt Prenzlín/Templin

**BLICKPUNKT**

Auflage(vb) der  
genannten Quelle: 32250

leicht verkleinert

## Klinikclowns sind da!

Lorenz Dental spendierte erneut die Auftritte

● **Schwedt.** Bereits im letzten Jahr wurde das Geld, das Lorenz Dental normalerweise für Kundenweihnachtsgeschenke ausgibt, für zwei Auftritte der Klinikclowns verwendet.

Da die Reaktionen in den beiden besuchten Einrichtungen, dem AWO-Seniorenheim „Lea Grundig“ in Schwedt und der DRK-Wohnstätte „Friedrich Fröbel“ in Prenzlau, durchweg positiv waren, wurde die Aktion auch in 2016 fortgesetzt.

Am 1. Juni sorgten Hella Propella und ihre Freundin Nono mit ihren Clowns-auftritten für ausgelassene Stimmung und berührende Momente.

Bekannte Melodien auf Klarinette und Akkordeon brachten vor allem die Senioren in Schwedt zum Mitsingen und träumen. Seifenblasen und ein bisschen Quatsch ließen die Bewohner der Wohnstätte in Prenzlau strahlen und



v.l.: Nicola Streifler und Noriko Seki - die Klinikclowns. Foto: lem

ausgelassen herumhüpfen. Die Akteure der Potsdamer Klinikclowns e.V. sind Profis auf ihrem Gebiet.

Spezielle Aus- und Fortbildungen qualifizieren sie unter anderem auch für die Begleitung schwerkranker und dementer Patienten, denen die Zuwendung abseits der alltäglichen Pflegeroutine anregende Impulse verschafft.

Leider gibt es die Klinikclowns nichts als Rezept von der Krankenkasse. Da-

her lebt die Initiative von der Unterstützung vieler Sponsoren. Wer mehr darüber wissen möchte, was sich hinter dem Motto „Lachen ist die beste Medizin“ verbirgt, oder mit Spenden dazu beitragen kann, dass die Clowns regelmäßig in der Uckermark tätig werden, findet Informationen auf der Website der Klinikclowns: [www.klinikclowns-potsdam.de](http://www.klinikclowns-potsdam.de), oder bei Lorenz Dental unter 03332/413683. *red*